Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft

Schallschutz im Holzbau – Planungsdaten und Anwendung

Seminar

Bildungscampus EIPOS - Freiberger Straße 37, 01067 Dresden

Eventcode

UDS178_3

Seminarstunden

8 UE je 45 min

Ziel

Der stark zunehmende Anteil von Holzbauten am Gesamt-Bauvolumen erfordert eine ausreichende Berücksichtigung der besonderen schalltechnischen Aspekte dieser Bauweise. Hierbei nimmt die Schalldämmung der Trennbauteile eine zentrale Stellung ein.

Zunächst ist die Einhaltung der gesetzlich geschuldeten Schalldämmung nachzuweisen. Für die Berechnung der Luft- und Trittschalldämmung inklusive Flankenübertragung können Planungsdaten der neuen DIN 4109 verwendet werden. Diese sind, wie im Seminar gezeigt, durch zusätzliche Eingangsdaten für den Holzständer- und Massivholzbau zu ergänzen.

Darüber hinaus ist es sinnvoll den Einfluss der Schalldämmung auf das subjektive Empfinden des Bewohners zu berücksichtigen. Hierzu werden Konstruktionshilfen für den Holzbau vorgestellt und anhand ausgeführter Bauvorhaben illustriert.

Ein nicht zu vernachlässigender Aspekt ist die Vermeidung von Baufehlern durch die Begleitung des Bauablaufes. Hierzu werden beispielhafte Planungs- und Ausführungsfehler gezeigt, anhand derer eine Einstufung des Einflusses auf die Schalldämmung möglich ist.

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Einblick in die Thematik und haben die Möglichkeit die gelernten Inhalte in einem Workshop umzusetzen.

Zielgruppe

- Architekten
- Bauingenieure
- Sachverständige

Aus dem Inhalt

- Doppel- und Reihenhäuser: Schalltechnische Optimierung der Haustrennwand, Anschluss der Treppe und des Daches
- Mehrgeschoßer in Holzbauweise: Schalltechnische Planung der Trennwände und Trenndecken, Ergänzender Workshop zur Umsetzung der Inhalte
- Außenbauteile an verkehrsreichen Straßen und in Einflugschneisen, Konstruktion von Außenwänden und Dächern für einen erhöhten Schallschutz
- Vermeidung und Beurteilung von Baufehlern

Dozent

Prof. Dr.-Ing. Andreas Rabold
war von 1996 bis 2014 während und nach seinem Holztechnik-Studium und der Promotion im Bauingenieurwesen als Prüfingenieur, Produktingenieur und Prüfstellenleiter am ift Rosenheim tätig. Seit 2014 lehrt er hauptberuflich an der Hochschule Rosenheim im Bereich Bauphysik und Bauinformatik. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Bauakustik für den Holzbau.

Abschluss

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

Teilnahmegebühr

300 €
Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 270 €

Teilnahmegebühr einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Dipl.-Ing. (FH) Grit Zimmermann

Telefon: +49 351 404 70-445
Email: g.zimmermann@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler
Telefon: +49 351 404 70-423
Email: m.koegler@eipos.de